Blood moonlight wings

Von CataleyaLiu

Kapitel 4: Die Legende

Kapitel 04: Die Legende

So, ein großes Sorry wegen meiner Verspätung. 3 Wochen seit meinen letzten Update des letzten Chapters. Obwohl es Ferien sind hier in Berlin, so arbeite ich doch nebenbei und konnte mir die Zeit nicht nehmen weiter zu schreiben in letzter Zeit. Aber da bei mir auf der Arbeit zurzeit tote Hose ist, so habe ich mich ans Werk gemacht und weitergeschrieben.

Ich fasse mich diesmal kurz, ich danke allen Kommischreibern. Und ebenfalls meinen Betaleserinnen, wo jedoch die 2. immer schneller ist und ich mir deshalb überlegt habe, sie auch gleich zur meiner 1. Betaleserin zu machen.

Lg GwendolynMangolia

Und Los geht's

Was zuletzt gesah

Harry, der immer noch bei Blaise war, sah auf und musterte die Jungs. Der 1., hatte schulterlanges goldblondes Haar, dazu dunkelblaue Augen, die jedoch auf den 1. Blick wie schwarz wirken. Das muss Damien sein, Alishas ältere Bruder. Weiter wandte er sein Blick zu der 2. Person. Der hatte kinnlanges schwarz, braunes Haar, dazu passende schwarz-blaue Augen. Dies ist Raven. Die 3. Person hatte schulterlanges goldblondes Haar wie Damien aber blau-grüne Augen. Es musste sich also um Liam handeln und die vorletzte Person muss also Cirenn sein. Der hatte schulterlanges silberblondes Haar wie Draco aber keine blauen sondern moosgrüne Augen. Der letzte ist also Alexander, der hatte schulterlange schwarze Haare und dazu passende blaue Augen. Im Allgemeinen waren Draco, Alexander, Cirenn, Raven, Damien und Liam gut aussehende junge Männer, denen bestimmt viele Mädchen hinterher schwärmten und schauten.

„Fertig gemustert“, flüsterte auf einmal Blaise in sein Ohr leise. Harry sah auf und antwortete leise nur: „Sie sind schön. Reichen aber an dir nicht ran.“ Drauf bekamen beide rote Wangen, was jedoch andere mitbekamen. Die anderen würden schon gern wissen, worüber sich die beiden unterhalten, aber Alisha lächelte nur einfach vor sich hin.

„So, da bin ich wieder. Hey Rave.“(Sev)

„Hallo Dad, du hast ja lange für die Untersuchung gebraucht. Wieso eigentlich?“(Rave)

Sev saß auf die Couch neben Remus und Reg.

„Eure Vermutung hat sich bestätigt, Stacy und Sirius.“(Sev)

Und weitergehts

Da sprang Stay auf und umarmte ihn einfach nur und weinte. Sev freute sich einfach nur für seine Schwester, holte aus dem Umhang einen Zettel heraus und übergab ihn Harry. Harry sah, nachdem Sev sich wieder hingesetzt hat, auf den Zettel. Langsam aber mit ruhiger Hand öffnete der ihn,. Ein kurzer Blick darauf, sah er kurz Alisha an und nickte. Er nahm den Zettel noch einmal hoch und lass ihn, dann mit einem Blick zu den anderen, laut und deutlich vor.

„Getestete Person: Harry James Potter

Geburtsname: Cassandra Alexiel Keira Nightmare

Geburtstag: 22. Juli

Eltern: Anastasia Karen Nightmare geb. Riddle (Vampir-Veela)

Nicholas Adrien Nightmare (Vampir-Elb)

Großeltern väterlich: Helga Ravenclaw geb. Hufflepuff (Elb-Elf-Nymph)

Rowena Ravenclaw (Vampir-Engel)

Großeltern mütterlich: Godric Slytherin geb. Gryffindor (Elb-Veela)

Salazar Slytherin (Vampir-Engel)

Geschwister: Armand,Edmund,Mike und Julien Nightmare

Paten: Narzissa Malfoy, Regulus Black-Snape, Tamara VanDé. Madeleine Lorphim

Wesen: 25% Engel

25% Elb

25% Veela

15% Vampir

10% Nymph

Das Kind des Gleichgewichts ist erwacht.

Magielevel: 100% schwarze Magie, 100% weiße Magie.

Passende Bindungspartner kann man erst gar nicht mit den Blut untersuchen und ermitteln. Das Blut lässt sich nicht so einfach nach den Bindungspartner untersuchen. Die geteste Person sucht sich ihren Bindungspartner mit ihrer Magie selbst aus. Ihre Bindungspartner werden anhand der Magie zu ihr geführt.“

„Das ist ja merkwürdig.“(Reg)

Die Anwesenden bleib der Atem weg. Nein, eigentlich nur den Neuankömmlingen. Narzissa sprang auf, lief zu Harry und zog ihn in eine stürmische Umarmung, nachdem Stacy wieder zu ihren Mann ging. Sie schluchzte leise und Reg löste Narzissa ab und

nahm ebenfalls auch Harry in eine stürmische Umarmung. Er streichelte sanft über den Kopf. Narzissa wischte sich einige Tränen aus den Augen, sah trotzdem mit feuchten Augen zu Harry hinüber.

„Tut mir leid. Diese Reaktion ist dir wahrscheinlich ein wenig merkwürdig. Aber du musst wissen, deine Mutter ist eine gute Freundin von mir. Wir sind bis jetzt immernoch miteinander befreundet und dann kurz, eine Woche vor deiner Geburt hat deine Mutter beschlossen mich zu deiner Taufpatin zu mache. Natürlich bin ich nicht deine einzige Patin. Reg, Tamara VanDé und Madeleine Lorphim sind es ebenfalls.“(Cissa)

„Was, Lorphim und VanDé?“(Damien)

„Samuel VanDé, Aineth Lorphim wie ich diese Clique hasse.“(Draco)

„Welche Clique?“(Ali)

„Samuel VanDé; Aineth Lorphim; Ravel Nightshade; Blake Trelane; Gillian Astor; Kail Sawyer; Lawe Warfield; Marc Guilano und Shane Cumming. Die sind auf der Rainbow Schule. Die sind wie wir auch noch Junggeselle.“(Alex)

„Ich hab von denen gehört, stand mal was in der Zeitung drin.“(Mike)

„Erinnere mich nicht daran.“(Blaise)

„Aber was hat es mit den Kind des Gleichgewicht auf sich?“(Remi)

„Das kann ich euch erklären,“ erklang eine fremde Stimme. Tom stand auf um, die Neuankömmlinge zu begrüßen und umarmte sie.

„Hallo, Dad, Vater. Das ist ja eine Überraschung. Ich hab mit euren Besuch gar nicht gerechnet,“ begrüßte er sie, Stacy stand auf und umarmte ebenfalls ihre Eltern.

„Schön euch zu sehen. Wie war eure Reise?“(Stacy)

„Das sind Godric und Salazar Slytherin. Die Eltern deiner Mutter,“ flüsterte Blaise Harry zu, Harry schaute auf.

Salazar stutzte und bemerkte die Ungewissenheit des Jungen, ging auf ihn zu und streckte ihm die Hand entgegen.

„Hallo, ich bin Salazar Slytherin. Wie Blaise es schon gesagt hat. Ich bin der Vater von Tom, Sev und Anastasia. Aber nenn mich Sal, wie alle die anderen, Ja?“ Die Ansage von Blaise hatte er nicht ganz gehört. Harry nahm die angebotene Hand und, auch Godric bot ihm die Hand an.

„Und ich bin Godric. Ich bin ebenfalls der Vater von den dreien. Eigentlich bin ich die Mutter. Aber nenn mich Ric.“

Nachdem auch Harry Godrics Hand schüttelte, begrüßte Salazar und Godric die anderen und Harry schaute die beiden genauer an. Salazar hatte kinnlanges schwarzes Haar und blau, rote Augen. Man sah sofort, von wem Tom die roten Augen geerbt hatte. Er war groß, genauso groß wie Tom. Hatte breite Schultern und eine schmale Taille. Auf den Anhieb konnte man sein Alter nur schätzen, auf Anfang 30, wenn man ihn und seine Geschichte kannte, so würde es keiner mit den Alter von Salazar nur mit verblüfften Augen ansehen. Auch bei Godric würde es nicht anderes sein. Diese hatte hüftlanges dunkelblondes Haar und dunkelgrüne Augen. Von ihm hatte Stacy die Augenfarbe geerbt. Godric war etwas kleiner als Salazar. Er stand mit Sirius auf gleicher Größenlinie. Er war schmaler aber auch muskelöse war er.

„Dad ist ein Elb-Veela Mix und Vater ein Vampir-Engel Mix,“ flügte Stacy hinzu.

„Ich spüre in dem Kleinen eine alte und vertraute Magie. Wie kommt das?“(Ric)

„Tja, Dad,“ sagte mit einem Lächeln, „das liegt daran, dass er mit dir verwandt ist, Dad.“

Jetzt blickten Sal und Ric ihre Tochter verwirrt an. Da erhellte sich Rics Gesicht und umarmte Harry stürmisch. Sal sah verwirrt seinen Mann hinterher als es bei ihm ein klick im Kopf machte.

„Das kann doch nicht sein. Wie hab ihr sie gefunden?“(Sal)

„Es ist Zufall gewesen. Sirius hatte ein Gespräch zwischen MadEye und Dumbledore gehört. Da kam es heraus. James und Lily adoptierten sie obwohl Stacy und Nico ihre wahren Eltern sind.“(Stacy)

„Es ist schön, dich wieder zu haben, Kleines. Deine Mutter war wochenlang nach deiner Entführung total am Boden zerstört. Es hatte eine Weile gedauert, bis sie sich wieder gerafft hat, „ murmelte Ric Harry ins Ohr. Der war einfach erleichtert und drückte sich ins Rics Arme. Er wollte ihn einfach spüren, die starken Arme, die er solange in seinen Visionen in die Arme genommen hatte. Das Bild, in den Harry in Rics Armen lag, prägte sich tief in die Herzen der Anwesenden ein und Sals Gesicht sträubte nur so voller Freude. Ein schönes Familienbild, dachte Blaise. Endlich sit die Familie nach langer Zeit wieder vereint, dacht Sal. Harry löste sich aus der Umarmung und setzte sich wieder zu Blaise hin.

„Dad, was hast du vorhin gemeint?“(Tom)

„Nun die Legende beruht aus einer Prophezeiung der Seherin Arwin aus der Anderen Welt, Atlantis.“(Sal)

„Atlantis, Andererwelt,“ fragte Raven verwirrt.

„Atlantis gib es wirklich,“ erzählte Ric. Doch bevor Ric weiter ausholte, übernahm Sal wieder das Reden.

„Nicht viele können nach Atlantis. Für die Muggelwelt, ebenso für die Zaubererwelt existiert sie aber nur vor langer Zeit. Man sagt ja, die se vor Ewigkeiten überflutet worden oder verschollen. Deshalb glauben nicht viele daran, dass Atlantis jemals existiert hat. Also eine Insel, irgendwo im Atlantik, ein Königreich, verborgen vor neuriegiem Leuten.“(Sal)

„Woher weiß du, dass es eine Prophezeiung aus Atlantis ist?“(Reg)

„Weil diese Prophezeiung vorm magischen Rat gesprochen wurde. Die Seherin erzählte uns, dem Rat, vor einiger Zeit, von dieser Prophezeiung. Kurz darauf verschwand die Seherin spurlos.“(Sal)

„Weiß du, wie sie hieß oder wie sie aussah?“(Luc)

„Nicht genau, dein Vater hatte damals nur seine Sorge um mich im Kopf gehabt. Das war ja zur Geburt deiner Schwester Anastasia gewesen. Nun ich weiß es noch. Sie war nicht auffällig. Aber was bei ihr so außergewöhnlich war, ist dass sie eine Kettel um ihren Hals trug. Eine Art Medalion wahrscheinlich, in der Form einer Unbekanten Blüte. Das Außergewöhnliche war, dass jeder der Blüten eine Farbe hatte, sodass das Medalion wie eine Regenbogenblüte aussah. Dazu hatte sie nichts

Außergewöhnliches. Silbernes Haar, das meistens zum Knoten gebunden war oder auch einfach zum Zopf gebunden. Ihre Augen hatten die Farbe von dunklem Saphiren. Da dachte ich zuerst ihre Augen wären nachtblau, was sie auch waren. Ihr Name, an den kann ich mich erinnern. Es kann sein, dass sie den uns nie genannt hatte. Aber der Rat und das Volk hatte sie immer Arwin genannt.“(Ric)

„Nach der Nachtelbin Arwin, die zugleich auch Heilerin war und die Fähigkeit besaß, die Wunden und Verletzungen zu heilen mit ihrer Magie. Die jedoch auf sich selbst übertrug.“(Nico)

„Diese Gabe nennt man Lichtquelle. Deren Gabe ist die seltenste Gabe, die es gibt. Man sagt, alle 1000 Jahre gibt es nur einen, der diese Gabe besitzt.“
(Ric)

„Das heißt es steht 1:1 000 000 dies Gabe angeboren zu haben.“ Sal nickte.

„Und was sah oder weiß Arwin von der Prophezeiung.“ (Remi)

Harry stöhnte nur auf und nuschelte vor sich schmolend hin. Blaise lächelte nur und verstand, was Harry vor sich hinnuschelte.

„Nun die Legende oder/und Prophezeiung vergündet, ich zittere,“ Sal holte tief Luft und sprach mit ruhiger Stimme die Prophezeiung,

„Alle 1000 Jahre werden 9 junge Priesterinnen geboren mit den Mächten der Erde

4 die Kontrolle über die Elemente
2 über Tod und Leben
2 über Licht und Dunkelheit
die letzte das Gleichgewicht der 9

Sie geben das Leben und nehmen es sich
sind die Herrinnen über Zeit und Raum
haben die Macht über Mensch und Tier
gesucht von Mutter Natur
gewählt von Vater Gott
gelebt durch Mutter Leben
getötet durch Vater Todesblicke
Alles zum Gute zu wenden
haben die Macht des Gleichgewichts

9 mit der Macht zu vereinen
9 mit der Macht zu reinigen
9 mit der Macht ins Gleichgewicht die Welt zu bringen
9 die dafür Leben und den Tod bringen
9 die ihr Leben und Tod opfern.“

Nach dieser Offenbarung bleib jeden die Luft weg und räsellen nur, wer diese 9 Priesterinnen waren. Nur Alisha und Harry lächelten vor sich ihn, den beiden wussten schon lange von dieser Legende.

„Das es sowas gibt. 9 Frauen, nicht zu fassen.“(Liam)

„Frauen sind zimpelrich. Wie werden die Welt wieder ins Gleichgewicht bringen.“(Rave)

„Das ist ja doch die Höhe,“ mischte sich Alisha ins Gespräch zwischen Liam und Raven wütend ein. Alisha stand auf und wollte aus dem Salon verschwinden als sie stehen blieb.

>Ali, nicht. Beruhig dich. Zügle ein Temperament. Es ist den Männern gegenüber normal. Diese Reaktion.<

„Aber Herrin Keira, < doch darauf schüttelte Harry nur den Kopf.

>Sag nicht so was. Ich bin nicht die Herrin. Die ist Rain.<

Ali nickte nur und setzte sich wieder auf ihren Platz hin. Ihre Eltern verwundert, ihre Familie verwirrt und die Jungs perplex. Ein Räuspern vom Remus und sprach: „ Zurück zum eigentlichen Thema, oder.“

„Du hast Recht. Der 22 .Juli ist“ (Julien)

„ Wir haben den 8. heute. Also haben wir in 2 Wochen bis zur Umwandlung und ihren Geburtstag Zeit.“(Mike)

„Und was werden wir bis dahin machen?“(Alex)

„Das ist eine gute Frage.“(Liam)

Viele grübelten über die Frage nach.

„Ihr könntet dochraus gehen. Und gleich dort bis Nachmittag oder Abend bleiben. Das tut euch mal gut.“(Cissa)

„Da hast du recht, Cissa. Wir haben eingie Dinge zu erledigen.“(Ali)

So nickten die Jungs und auch Alisha. Cissa fügte noch hinzu, „Nimmt die Pferde mit. Den tut mal ein Ausritt gut.“

„Ist gut, Mutter.“ (Draco) So gingen Mike, Julien, Draco, Damien, Raven, Cirenn, Alexander, Liam, Blaise, Harry und Alisha zum Stall, der sich in der Nähe des Anwesens befand.

So, hier ist nun wieder Schluss

Was sagt hier dazu?

Ich freu mich auf schon auf euch.

ich hoffe der dritte Chap hat euch einigermaßen gefallen, hmm??

bis zum nächsten Chap

p.s sag mir bitte eure Meinung

bis dann dann

eure

Gwendolyn

P.S Ich bin ab den 20.8 in Urlaub für eine Woche, bis dahin kann ich nichts Versprechen, ein weites Kaptiel zu schreiben. Also ein großes Sorry, falls es mit den nächsten Kapitel mit sich warten lässt.